

Produkte zum  
**Schutz vor Rückstau**

**KESSEL**

Schnell zum richtigen

# Rückstauschutz



 Made in Germany

**Führend in Entwässerung**

# Welches Produkt benötigen Sie?



---

<b>Rückstau passiert immer wieder</b>	<b>2</b>
---------------------------------------	----------

---

<b>Kriterien für die richtige Produktwahl</b>	<b>4</b>
---	----------

---

<b>Rückstauverschlüsse</b>	<b>8</b>
<i>Pumpfix F</i>	9
<i>Staufix FKA</i>	10
<i>Staufix SWA</i>	11
<i>StaufixControl</i>	12
<i>Staufix</i>	13
<i>Staufix DN 50/70</i>	14
<i>Staufix Siphon DN 50</i>	15
Zubehör	16

---

<b>Kellerabläufe</b>	<b>18</b>
<i>Pumpfix S</i>	19
<i>Der Universale</i>	20
<i>Drehfix</i>	21
Leichtflüssigkeitssperre	22

---

<b>Hybrid-Hebeanlagen</b>	<b>23</b>
<i>Ecolift</i>	24
<i>Ecolift XL</i>	25

---

<b>Hebeanlagen</b>	<b>26</b>
<i>Minilift F</i>	27
<i>Minilift S</i>	28
<i>Aqualift S Compact</i>	29
<i>Aqualift F Compact</i>	30
<i>Aqualift F</i>	31
<i>Aqualift F XL</i>	32

---

<b>Wussten Sie schon?</b>	<b>33</b>
---------------------------	-----------

---

<b>Alle Produkte auf einen Blick</b>	<b>36</b>
--------------------------------------	-----------

# Checkliste

## Welches Produkt benötigen Sie?

Erläuterungen zu den Kriterien ab Seite 4

Freiliegender Einbau, Einbau in die Bodenplatte oder Erdeinbau vor dem Haus?



Wollen Sie einzelne Rohre vor Rückstau schützen oder Ihr Abwasser zentral absichern?



Soll das Produkt Schwarzwasser (fäkalienhaltiges) oder Grauwasser (fäkalienfreies) Wasser zurückhalten?



Besteht zwischen Abwasserrohr und Kanal ein Gefälle?



Soll während einem Rückstau Abwasser entsorgt werden?



Benötigen Sie das Produkt für eine gewerbliche Nutzung?



## Informationen für den Installateur

Gebäudeart

Gefahrenpotential bei Rückstau

Gibt es Norm-Vorschriften?

Gibt es kommunale Vorschriften?

Trennen Sie diese Karte heraus und geben Sie sie an Ihren Installateur weiter.



[www.youtube.com/KESSELAG](https://www.youtube.com/KESSELAG)

Hier finden Sie informative Clips rund um das Thema Rückstau.



## Entwässerungssystem ohne Rückstausicherung

Bei schweren Niederschlägen steigt der Wasserpegel über die sogenannte Rückstauenebene. Gemeint ist dabei meist die Höhe der Straßenoberkante. Tieferliegende Räume im Souterrain oder Keller werden schnell geflutet. Die Folge sind erhebliche Schäden und Kosten.

# Rückstau passiert immer wieder.

Wussten Sie schon?  
**Wer zahlt bei Rückstauschäden?**

➔ Seite 33



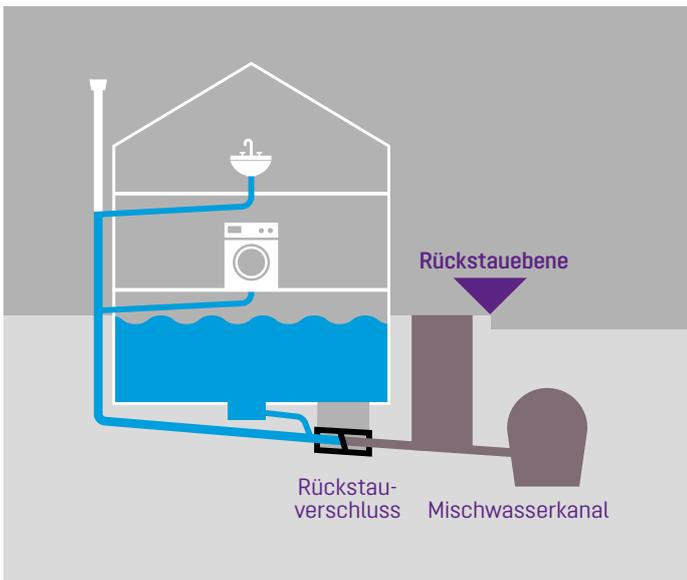
## Entwässerungssystem mit Rückstausicherung

Abwasser, das mit freiem Gefälle zum Kanal anfällt, wird über einen Rückstauverschluss abgesichert. Bei Rückstau schließt sich die Klappe, sodass kein Abwasser ins Haus dringen kann.

Liegt der öffentliche Kanal höher als die Ablaufstelle im Gebäude, muss das Abwasser z. B. über eine *Aqualift* Hebeanlage von KESSEL über die Rückstauebene gepumpt werden.

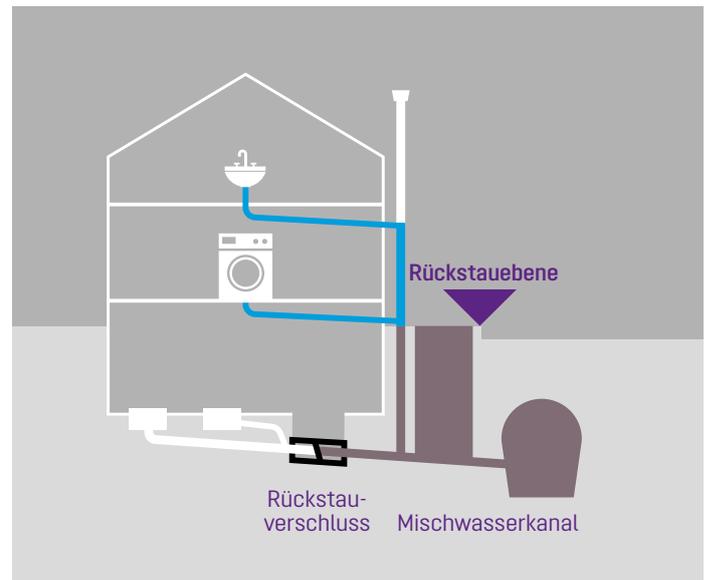
# Kriterien für die Richtige Produktwahl

## Einbau ist ein Fall für den Profi



### Fehlerhafter Einbau

Es ist besonders zu beachten, dass die Rückstausicherung niemals direkt in die Hauptgrundleitung eingebaut wird. Denn bei dieser Variante würden auch Ablaufstellen über den Verschluss entwässert, die über der Rückstauenebene liegen. Bei einem Rückstau schließt das Rückstauaggregat und verhindert so das Eindringen von Abwasser in das Gebäude. Werden aber während des Rückstaus die oberhalb der Ablaufstelle liegenden Ablaufstellen genutzt, füllt sich die Grundleitung und dieses Abwasser tritt dann über die Anschlüsse im Keller aus. Man überflutet sich also selbst.



### Richtiger Einbau

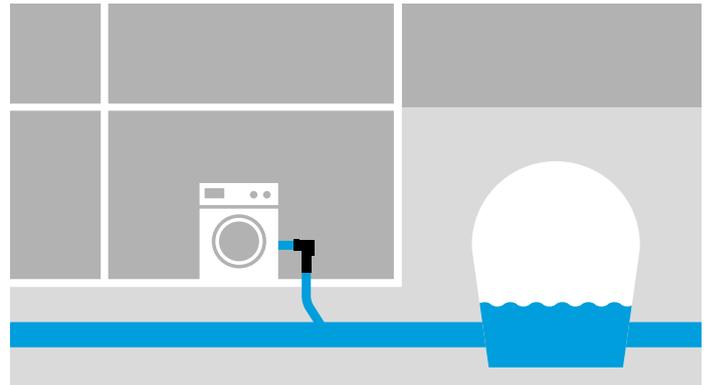
Es dürfen nur solche Ablaufstellen über einen Rückstauverschluss entwässert werden, die tatsächlich rückstaugefährdet sind. Fragen Sie am besten Ihren Installateur oder wenden Sie sich an einen KESSEL-Service- oder Einbaupartner.  
[www.kessel.de/kontakt](http://www.kessel.de/kontakt)

## Möchten Sie Ihr Produkt freiliegend, in der Bodenplatte oder außerhalb des Hauses einbauen?



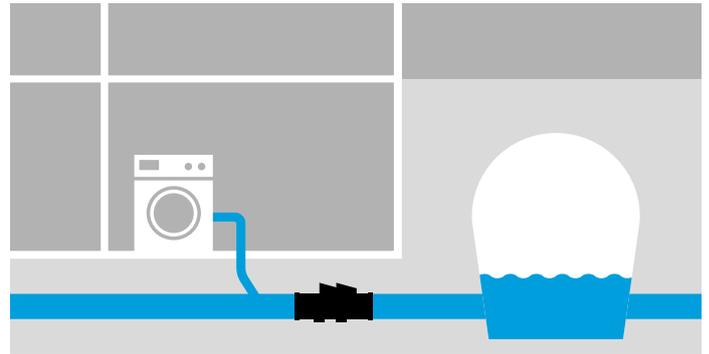
### Freiliegender Einbau

Die kostengünstige, saubere und normgerechte Lösung für den nachträglichen Einbau von Rückstauaggregaten – ideal bei der Sanierung rückstaugefährdeter Altbauten. Um eine Neuverlegung der gesamten Abwasserleitungen durch aufwändige Baumaßnahmen zu vermeiden, empfiehlt es sich, die zentrale Rückstausicherung in die bereits vorhandene freiliegende Abwasserleitung zu installieren. Dadurch wird freier Zugang zum Rückstauaggregat bei Wartung und Rohrreinigung gewährleistet.



### Einbau in die Bodenplatte

Die komfortable, praktische und optisch ansprechende Variante bei Neubauten schafft zusätzlichen Wohnraum im Keller – mit Toiletten, Duschen oder Waschegelegenheiten. Das Rückstauaggregat ist versteckt im Boden eingebaut. Das einbaufreundliche Set mit individuell befließbarer Abdeckung bietet Spielraum für unterschiedlichste Einrichtungsstile und Wohntrends. Egal ob im Musikzimmer, im Home-Office oder in der Wellnessoase.

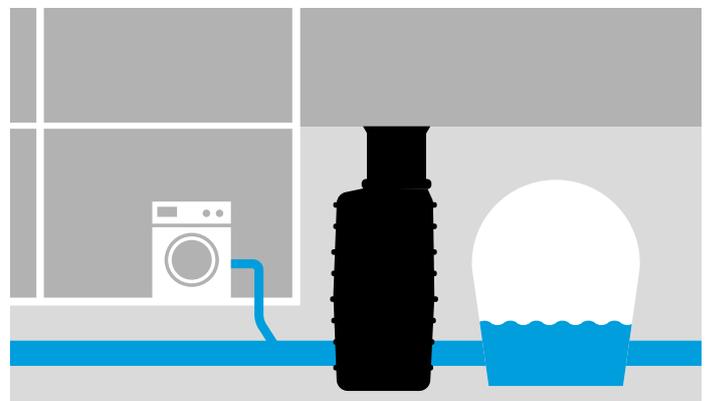


### Erdeinbau vor dem Haus

Bisher wurden Produkte zum Schutz gegen den Wassereinbruch überwiegend im Gebäude installiert. Mittlerweile werden auch ganz neue Wege beschritten. Dazu wird ein Hausanschlussschacht mit integriertem Rückstauverschluss vor dem Gebäude eingebaut.

Je nach Abwasserart (Schwarzwasser oder Grauwasser) kann jederzeit nachträglich das richtige Rückstauaggregat eingebaut werden, z. B. bei Nutzungsänderung des Kellers. Somit sind Bauherr und Betreiber stets auf der sicheren Seite.

Pumpen und Fäkalienhebeanlagen, die bisher viel Raum im Keller beansprucht haben, können jetzt ebenfalls im Schacht montiert werden. Hier sind sie geräuscharm, funktionssicher und wartungsfreundlich untergebracht.

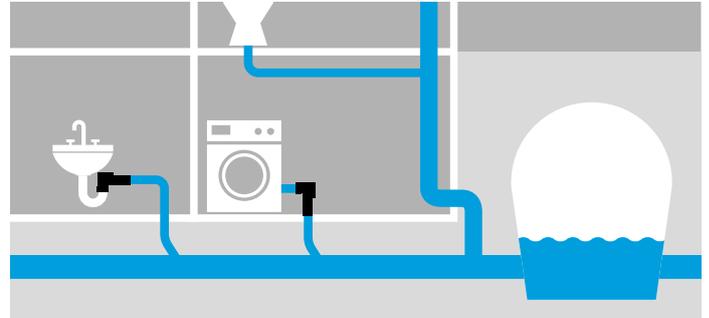


## Wollen Sie eine zentrale Absicherung oder einzelne Rohre schützen?



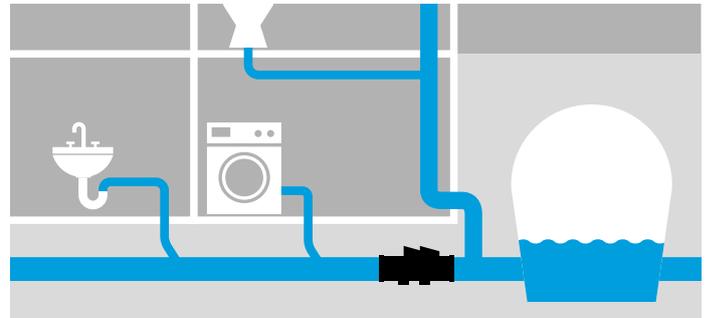
### Einzelabsicherung

Jede Ablaufstelle wie Waschbecken, Dusche oder Waschmaschine wird mit einer eigenen Rückstausicherung geschützt.



### Zentralabsicherung

In der Sammelleitung installierte Rückstauverschlüsse oder Hebeanlagen schützen alle angeschlossenen Ablaufstellen.

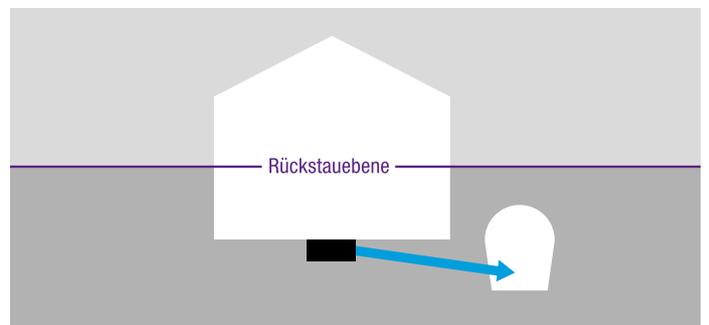


## Besteht zwischen Ihrem Abwasserrohr und dem Kanal ein Gefälle?



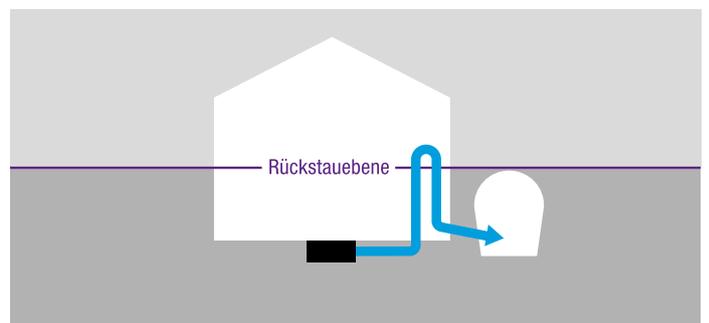
### Gefälle zum Kanal

Liegt der Kanal unterhalb der Rückstausicherung, wird das häusliche Abwasser über das natürliche Gefälle entsorgt. Hier können Rückstauverschlüsse und Hybrid-Hebeanlagen eingesetzt werden.



### Kein Gefälle zum Kanal

Liegt der Kanal höher als die Rückstausicherung, muss das Abwasser mit einer Hebeanlage über eine Rückstauschleife zum Kanal gehoben werden.



## Welche Art von Abwasser fließt über das Rohr ab?



### Schwarzwasser

Fäkalienhaltiges Wasser liegt immer dann vor, wenn Rohrleitungen angeschlossen sind, die in Fließrichtung Fäkalien von Urinalen oder Toiletten transportieren.



### Grauwasser

Fäkalienfreies Abwasser beinhaltet Wasser ohne Fäkalienanteil, wie Duschwasser oder Waschmaschinenwasser.

*Ausschlaggebend ist immer die Abwasserart, die in Fließrichtung über die Rückstausicherung in den Kanal abläuft.*

## Soll das Produkt auch während des Rückstaus Abwasser entsorgen?



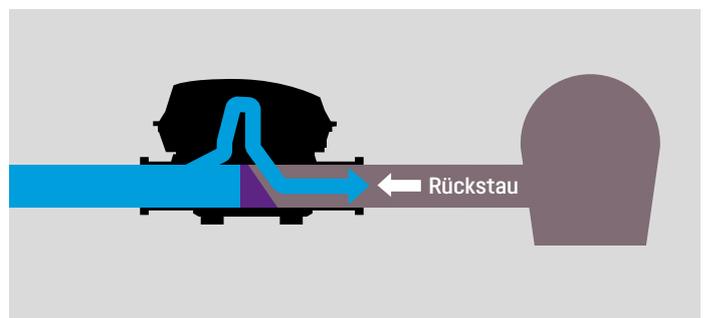
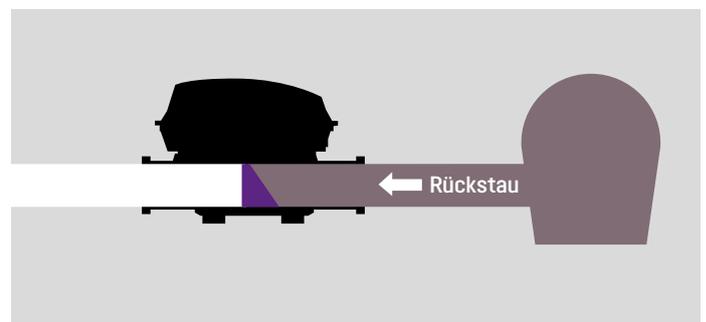
### Schützt bei Rückstau

Die Rückstauklappe verhindert, dass das Abwasser aus dem Kanal ins Haus drückt.



### Entsorgt bei Rückstau

Trotz Rückstau aus dem Kanal und geschlossener Klappe kann häusliches Abwasser über eine Pumpe entsorgt werden. Damit bleibt die Entwässerungsanlage funktionsfähig.



# Rückstauverschlüsse



Rückstaupumpanlage  
**Pumpfix F**



Rückstauverschluss  
**Staufix FKA**



Rückstauverschluss  
**Staufix SWA**



Rückstauverschluss  
**StaufixControl**



Rückstauverschluss  
**Staufix**



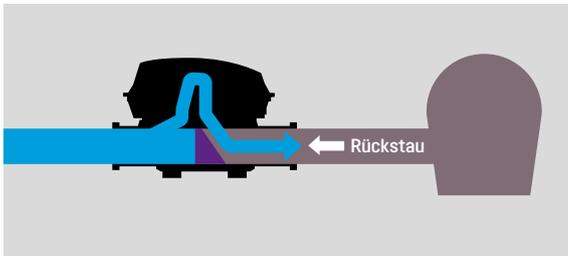
Rückstauverschluss  
**Staufix DN 50/70**



Rückstauverschluss  
**Staufix Siphon DN 50**

# Rückstaupumpanlage Pumpfix F

Die Einzigartige bei Rückstau.



Pumpfix F ist der einzige Rückstauverschluss, der gegen Rückstau pumpt. Er entsorgt das Abwasser kontinuierlich und energiefrei über das freie Gefälle zum Kanal hin. Bei Rückstau schaltet sich die Pumpe automatisch hinzu und entwässert so auch sicher gegen den Rückstaudruck. Dabei sorgt ein Schneidrad dafür, dass bei fäkalienhaltigem Abwasser auch Feststoffe zerkleinert und in den Kanal gefördert werden. Auch Kellertreppenabgänge bis 5 m<sup>2</sup> kann er entwässern, wenn durch Schwellen oder Ähnliches das Eindringen von Regenwasser ins Gebäude während der Rückstauphase verhindert wird.

### Hybrid-Funktion

Nutzt das natürliche Gefälle zum Kanal. Pumpeneinsatz nur bei Rückstau vom Kanal.

### Unterflur- und Überflurinstallation

Die Überflurinstallation ist die Alternative zum nachträglichen Einbau in eine freiliegende Abwasserleitung – ohne größere Umbaumaßnahmen. Sie bietet einen freien und einfachen Zugang zum Aggregat. Die Unterflurinstallation hat eine befließbare Abdeckung und entsorgt über die integrierte Ablauffunktion zusätzlich Oberflächenwasser.

### Selbstdiagnosesystem

Steckerfertige Comfort-Schaltgeräte mit Selbstdiagnosesystem SDS mit Displayanzeige – ohne Elektrofachkraft anschließbar.

### Flexibler Einbau

Neues Verlängerungsstück mit mittigem Flansch, Gegenflansch und elastomerer Sperrbahn optional – zum Schutz vor drückendem Wasser bei Einbau in WU-Beton.

### Rohrstutzen

Abnehmbare Muffen und Spitzenden in DN 100, 125, 150 und auch in DN 200.

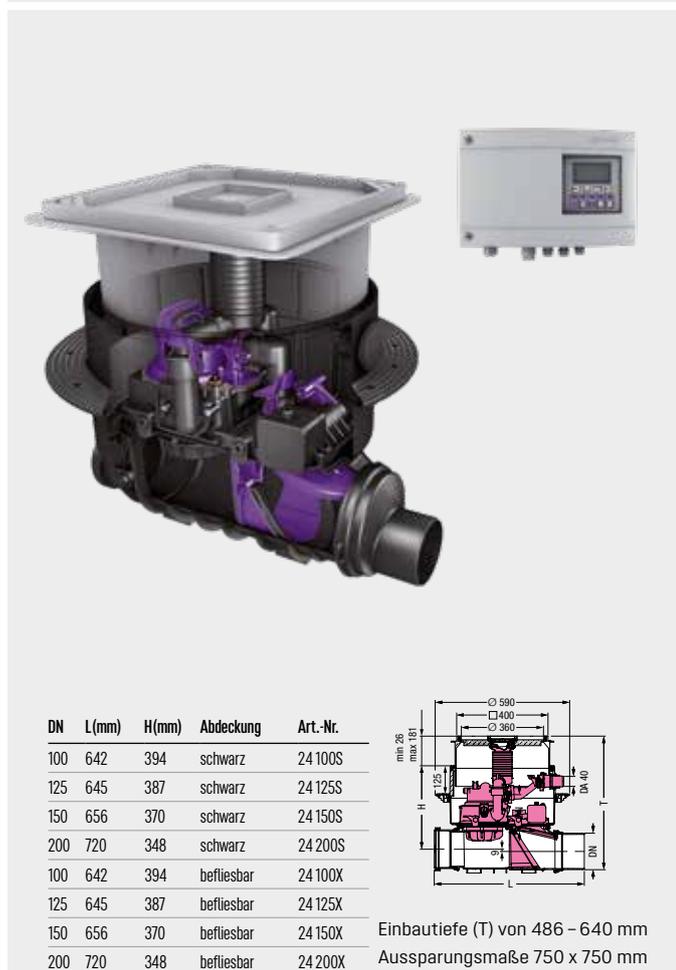
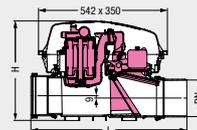
### Pumpentyp

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
SPZ 1000	1000 W	230 V	S3 50 %	max. 10,9 m <sup>3</sup> /h	max. 9,5 m

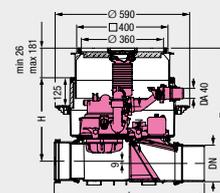
IGAM Bauart geprüft  
Z-53.2-388



DN	L(mm)	H(mm)	Art.-Nr.
100	642	422	24 100
125	645	422	24 125
150	656	422	24 150
200	720	422	24 200



DN	L(mm)	H(mm)	Abdeckung	Art.-Nr.
100	642	394	schwarz	24 100S
125	645	387	schwarz	24 125S
150	656	370	schwarz	24 150S
200	720	348	schwarz	24 200S
100	642	394	befliesbar	24 100X
125	645	387	befliesbar	24 125X
150	656	370	befliesbar	24 150X
200	720	348	befliesbar	24 200X



Einbautiefe (T) von 486 – 640 mm  
Ausparungsmaße 750 x 750 mm

Pumpfix F Einbau in freiliegende Wasserleitung



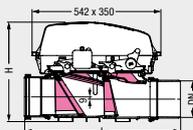
Pumpfix F Einbau in die Bodenplatte



Staufix FKA Einbau in freiliegende Wasserleitung



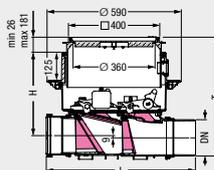
DN	L(mm)	H(mm)	Art.-Nr.
100	642	422	84100
125	645	422	84125
150	656	422	84150
200	720	422	84200



Staufix FKA Einbau in die Bodenplatte



DN	L(mm)	H(mm)	Abdeckung	Art.-Nr.
100	642	394	schwarz	84100S
125	645	387	schwarz	84125S
150	656	370	schwarz	84150S
200	720	348	schwarz	84200S
100	642	394	befliesbar	84100X
125	645	387	befliesbar	84125X
150	656	370	befliesbar	84150X
200	720	348	befliesbar	84200X



Einbautiefe (T) von 486 – 640 mm  
Ausgangsmaße 750 x 750 mm

## Rückstauverschluss *Staufix FKA*

### Der Zuverlässige für fäkalienhaltiges Abwasser.

Der motorische Rückstauverschluss *Staufix FKA* ist die zuverlässige zentrale Rückstausicherung für fäkalienhaltiges Abwasser. Er eignet sich für Toiletten, Duschen, Waschbecken und Waschmaschinen im Keller.

#### Freier Rohrquerschnitt

Im Normalbetrieb sind beide Klappen geöffnet und ermöglichen ein komplettes Abfließen des Abwassers. Bei Rückstau sorgt die motorische Klappe für einen zuverlässigen Verschluss des Rohres.

#### Steckerfertiges Schaltgerät

Steckerfertiges Schaltgerät mit Selbstdiagnosesystem SDS, Displayanzeige sowie Anschlussoption für zentrale Leittechnik.

#### Flexibler Einbau

Neues Verlängerungsstück mit mittigem Flansch, Gegenflansch und elastomerer Sperrbahn optional – zum Schutz vor drückendem Wasser bei Einbau in WU-Beton. Mit einem Eigengefälle von nur 9 mm kann der Grundkörper auch nachträglich in bestehende Abwasserleitungen eingebaut werden.

#### Rattenschutzklappe

Eine Rückstauklappe aus Edelstahl gegen Ratten und Ungeziefer ist als Zubehör erhältlich.

#### Rückstauschutz bereits in der Rohbauphase

Dank der 3-Stufen-Klappe können die Rückstauklappen während der Rohbauphase frei hängend verwendet werden. Für Rückstauschutz von Anfang an.

#### Abnehmbare Muffen und Spitzenden

Muffen und Spitzenden in unterschiedlichen Nennweiten (bis DN 200) individuell kombinierbar.

#### Schnelle und einfache Wartung

Durch die serienmäßigen Schnellspannverschlüsse lässt sich der *Staufix FKA* ohne Werkzeug warten.



DIN EN 13564 Typ 3 F

# Rückstauverschluss *Staufix SWA*

Der Sichere für fäkalienfreies Abwasser.



Der Rückstaudoppelverschluss *Staufix SWA* bietet mit zwei Pendelklappen doppelt sicheren Schutz vor Rückstau von fäkalienfreiem Abwasser. Bei Rückstau verhindert die äußere Klappe bereits das Eindringen von Wasser. Ein handverriegelbarer Notverschluss sorgt für zusätzliche Sicherheit. *Staufix SWA* eignet sich für Duschen, Waschbecken und Waschmaschinen im Keller.

### Flexibler und nachträglicher Einbau

Neues Verlängerungsstück mit mittigem Flansch, Gegenflansch und elastomerer Sperrbahn optional – zum Schutz vor drückendem Wasser bei Einbau in WU-Beton. Mit einem Eigengefälle von nur 9 mm kann der Grundkörper auch nachträglich in bestehende Abwasserleitungen eingebaut werden.

### Rattenschutzklappe

Eine Rückstauklappe aus Edelstahl gegen Ratten und Ungeziefer ist als Zubehör erhältlich.

### Abnehmbare Muffen und Spitzenden

Muffen und Spitzenden in unterschiedlichen Nennweiten (bis DN 200) individuell kombinierbar.

### Schnelle und einfache Wartung

Durch die serienmäßigen Schnellspanverschlüsse lässt sich der *Staufix SWA* ohne Werkzeug warten.

### Einfache Umrüstung

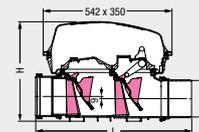
Der *Staufix SWA* lässt sich nachträglich – auch im eingebauten Zustand – mit dem Umrüstsätzen *Staufix FKA* und *Pumpfix F* nachrüsten.



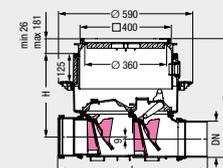
CE DIN EN 13564 Typ 2



DN	L(mm)	H(mm)	Art.-Nr.
100	642	422	73 100.10
125	645	422	73 125.10
150	656	422	73 150.10
200	720	422	73 200.10



DN	L(mm)	H(mm)	Abdeckung	Art.-Nr.
100	642	394	schwarz	73 100.10S
125	645	387	schwarz	73 125.10S
150	656	370	schwarz	73 150.10S
200	720	348	schwarz	73 200.10S
100	642	394	befliesbar	73 100.10X
125	645	387	befliesbar	73 125.10X
150	656	370	befliesbar	73 150.10X
200	720	348	befliesbar	73 200.10X



Einbautiefe (T) von 486 – 640 mm  
Ausparungsmaße 750 x 750 mm

Staufix SWA Einbau in freiliegende Wasserleitung



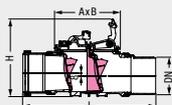
Staufix SWA Einbau in die Bodenplatte



StaufixControl Einbau in freiliegende Wasserleitung

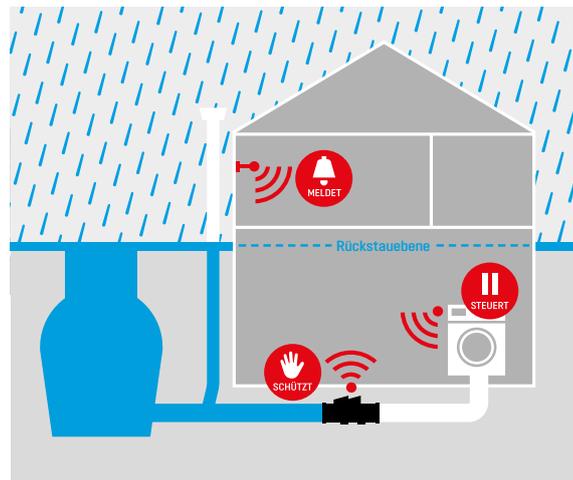


DN	L (mm)	H (mm)	Art.-Nr.
90	389	230	770 090
100	389	230	770 100
125	515	306	770 125
150	526	306	770 150
200	590	306	770 200



## Rückstauverschluss StaufixControl

Das Original  
mit zusätzlicher Kontrollfunktion.



Der neue *StaufixControl* bietet dieselben Vorteile wie der neue *Staufix*: Er lässt sich dank abnehmbarer Stutzen und Muffen noch einfacher montieren und flexibler einbauen. Er ist wie das Premium-Rückstausortiment schwarz und wesentlich kompakter als das Vorgängermodell. Zusätzlich ist er mit einem Fernsignalgeber ausgestattet, der für die volle Kontrolle sorgt.

### Schützt bei Rückstau

*StaufixControl* schützt wie alle Rückstauverschlüsse von KESSEL sicher und zuverlässig vor Rückstau.

### Meldet bei Rückstau

Bei Rückstau gibt der *StaufixControl* eine optische und akustische Warnmeldung ab. So haben Hausbesitzer die volle Kontrolle und wissen immer Bescheid, was im Keller passiert.

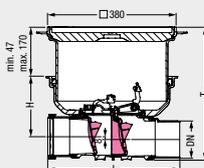
### Steuert bei Rückstau

Mit dem optionalen Funkempfänger als Schaltsteckdose kann z. B. eine eingeschaltete Waschmaschine bei Rückstau automatisch vom Netz genommen werden.

StaufixControl Einbau in die Bodenplatte



DN	L (mm)	H (mm)	Abdeckung	Art.-Nr.
90	389	179	schwarz	770 090.10S
100	389	179	schwarz	770 100.10S
125	515	222	schwarz	770 125.10S
150	526	205	schwarz	770 150.10S
200	590	185	schwarz	770 200.10S
90	389	179	befliesbar	770 090.10X
100	389	179	befliesbar	770 100.10X
125	515	222	befliesbar	770 125.10X
150	526	205	befliesbar	770 150.10X
200	590	185	befliesbar	770 200.10X



Einbautiefe (T)  
DN 90 – 100 von 287 – 410 mm  
DN 125 – 200 von 341 – 464 mm  
Ausparungsmaße 750 x 750 mm



CE DIN EN 13564 Typ 2

# Rückstauverschluss *Staufix*

Das Original  
für fäkalienfreies Abwasser.



Wir haben das Unmögliche möglich und den original Rückstauverschluss noch besser gemacht. Der neue *Staufix* überzeugt vor allem durch die einfachere Montage und den flexibleren Einbau. Neben der Technik hat sich auch die Optik verändert: Wie unser Premium-Rückstausortiment ist auch der neue *Staufix* schwarz – und wesentlich kompakter als das Vorgängermodell.

### Abnehmbare Wechselstutzen

Die neuen Wechselstutzen sind abnehmbar und machen dadurch den Einbau so einfach und schnell wie nie. Die Muffen und Spitzenden sind in gleichen oder unterschiedlichen Zu- und Ablaufnennweiten erhältlich – und lassen sich individuell mit zwei verschiedenen Grundkörpern kombinieren. So passen die Wechselstutzen flexibel auf alle Rohre. Das ist vor allem praktisch, wenn bei Umbau oder Renovierung alte Rohre mit neuen Rohren zusammengeführt werden müssen.

### Einbauset für die Bodenplatte

Durch das Einbauset mit teleskopischem Aufsatzstück lässt sich der *Staufix* besonders komfortabel und sauber in die Bodenplatte einbauen. Drei verschiedene Verlängerungsstücke sorgen für zusätzliche Flexibilität bei der Installation. Das Aufsatzstück ist mit einem schwarzen Deckel oder mit einem grauen, individuell befliessbaren Deckel ausgestattet.

### Wartung ohne Werkzeug

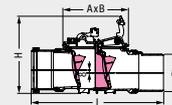
Mit dem Einhand-Schnellverschluss lässt sich der Deckel besonders leicht öffnen und schließen. Für eine komfortable Wartung ohne Werkzeug.



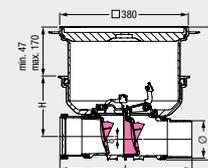
CE DIN EN 13564 Typ 2



DN	L(mm)	H(mm)	Art.-Nr.
90	389	230	730 090
100	389	230	730 100
125	515	306	730 125
150	526	306	730 150
200	590	306	730 200



DN	L(mm)	H(mm)	Abdeckung	Art.-Nr.
90	389	179	schwarz	730 090.10S
100	389	179	schwarz	730 100.10S
125	515	222	schwarz	730 125.10S
150	526	205	schwarz	730 150.10S
200	590	185	schwarz	730 200.10S
90	389	179	befliesbar	730 090.10X
100	389	179	befliesbar	730 100.10X
125	515	222	befliesbar	730 125.10X
150	526	205	befliesbar	730 150.10X
200	590	185	befliesbar	730 200.10X



Einbautiefe (T)  
DN 90 – 100 von 287 – 410 mm  
DN 125 – 200 von 341 – 464 mm  
Ausparungsmaße 750 x 750 mm

Staufix Einbau in freiliegende Wasserleitung



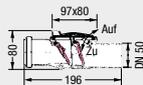
Staufix Einbau in die Bodenplatte



Staufix DN 50 Einbau in freiliegende Wasserleitung



DN	Art.-Nr.
50	73 050



## Rückstauverschluss *Staufix DN 50/70*

Der Normgerechte  
in der Nennweite DN 50 bzw. DN 70.



Der Rückstauverschluss *Staufix DN 50* bzw. *Staufix DN 70* dient als Absicherung einzelner Ablaufstellen wie Waschbecken, Dusche oder Waschmaschine in Räumen unterhalb der Rückstauenebene oder als zentrale Rückstausicherung in horizontalen Abwasserleitungen, auch wenn mehrere Entwässerungsgegenstände des Kellers angeschlossen sind.

### Normgerecht

*Staufix DN 50* bzw. *Staufix DN 70* ist der erste normgerechte Rückstauverschluss für fäkalienfreies Abwasser nach DIN EN 13564 Typ 2.

### Korrosionsfrei

Der Rückstauverschluss ist komplett aus Kunststoff gefertigt und damit absolut rostfrei.

### Einfache Wartung

Die Wartung und Reinigung ist dank Schnellspanverschluss ganz ohne Werkzeug möglich.

### Ideal für die Sanierung

Der Rückstauverschluss ist so kompakt, dass er auch nachträglich in existierende Rohrleitungen eingebaut werden kann.

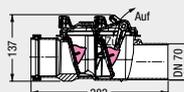
### Schutz vor Fremdeinspülungen

Der Rückstauverschluss funktioniert auch als Rückflussverhinderer und schützt vor Fremdeinspülungen aus anderen Ablaufstellen oder Wohneinheiten.

Staufix DN 70 Einbau in die Bodenplatte



DN	Art.-Nr.
70	73 070



# Rückstauverschluss *Staufix Siphon DN 50*

Der Normgerechte für Siphons.



Der Rückstauverschluss *Staufix Siphon* in der Nennweite DN 50 dient als Absicherung einzelner Ablaufstellen wie Waschbecken, Dusche oder Waschmaschine in Räumen unterhalb der Rückstauenebene. Er ist in Ablaufgarnituren verbaut und steht als Siphon für Waschtische und mit Einlauftrichter für den Notüberlauf von Heizungen zur Verfügung.

### Normgerecht

*Staufix Siphon* ist der erste normgerechte Rückstauverschluss für fäkalienfreies Abwasser nach DIN EN 13564 Typ 5.

### Korrosionsfrei

Der Rückstauverschluss ist komplett aus Kunststoff gefertigt und damit absolut rostfrei.

### Einfache Wartung

Die Wartung und Reinigung ist dank Schnellspanverschluss ganz ohne Werkzeug möglich.

### Ideal für die Sanierung

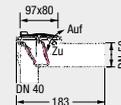
Der Rückstauverschluss ist so kompakt, dass er auch nachträglich in existierende Rohrleitungen eingebaut werden kann.

### Schutz vor Fremdeinspülungen

Der Rückstauverschluss funktioniert auch als Rückflussverhinderer und schützt vor Fremdeinspülungen aus anderen Ablaufstellen oder Wohneinheiten.



DN	Art.-Nr.
50	73 051

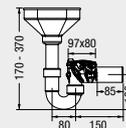


### Mit Einlauftrichter

Ideal für den Notüberlauf der Heizung.



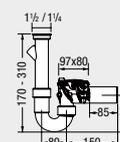
DN	Art.-Nr.
50	73 052



### Mit Waschmaschinenanschluss



DN	Art.-Nr.
50	73 053



# Zubehör Rückstauverschlüsse

## Reinigungsrohr *Controlfix*

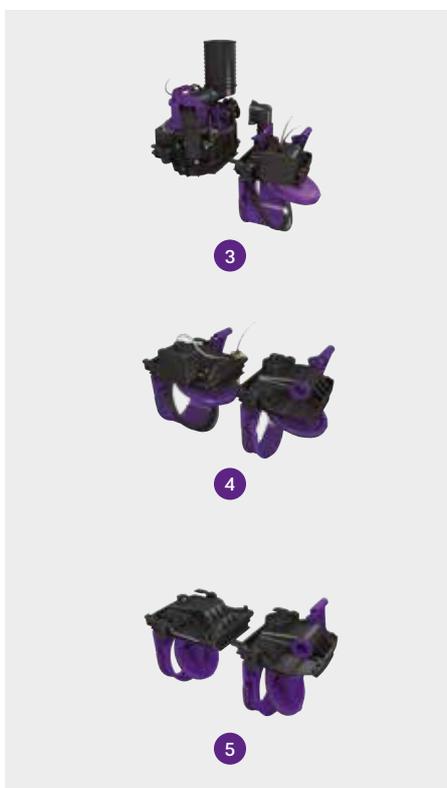
### Das Unentbehrliche für einen schnellen Zugriff.

Damit man bei einer verstopften Abwasserleitung nicht das gesamte Abwasserrohr öffnen muss, ist das Reinigungsrohr *Controlfix* unentbehrlich. Es wird in regelmäßigen Abständen in die Abwasserleitung eingebaut. Mit Schnellspannverschlüssen aus Kunststoff ausgerüstet, lässt sich *Controlfix* schnell öffnen und einfach reinigen. Zudem kann es auch im eingebauten Zustand zu einem vollwertigen Rückstauverschluss aufgerüstet werden.



#### Grundkörper

- 1 Einbau in eine freiliegende Wasserleitung
- 2 Einbau in die Bodenplatte



#### Nachrüstooptionen

Je nach anfallender Abwasserart kann *Controlfix* zum Rückstauverschluss *Staufix SWA* für Grauwasser, *Staufix FKA* für Schwarzwasser oder zur Rückstaupumpanlage *Pumpfix F* nachgerüstet werden.

- 3 Umrüstsatz *Pumpfix F*
- 4 Umrüstsatz *Staufix FKA*
- 5 Umrüstsatz *Staufix SWA*

## Rückstauschächte

### Die Sicherer vor dem Gebäude.

Bisher wurden Rückstauverschlüsse überwiegend im Gebäude installiert. Mittlerweile werden auch neue Wege beschritten – und Hausanschlusschächte mit integrierten Rückstauverschlüssen vor dem Gebäude installiert. Sie sichern die Grundleitung, über die ausschließlich rückstaugefährdete Ablaufstellen entwässert werden. Außerdem bieten Rückstauschächte Anschlussmöglichkeiten für weitere Leitungen. Die ideale Lösung auch für die Sanierung alter Entwässerungsanlagen.



#### Technikmodul Rückstauschacht in Kombination mit Technischacht LW 1000

Beständig bei Einbau in Grundwasser bis 3.000 mm.

##### Aufrüstungsmöglichkeiten:

Umrüstsatz *Staufix SWA*

Umrüstsatz *Staufix FKA*

Umrüstsatz *Pumpfix F*



#### Rückstauschacht LW 1000

##### Basisausführung:

Reinigungsrohr *Controlfix*

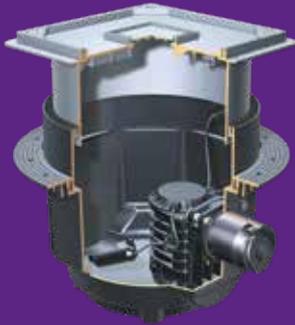
##### Aufrüstungsmöglichkeiten:

Umrüstsatz *Staufix SWA*

Umrüstsatz *Staufix FKA*

Umrüstsatz *Pumpfix F*

# Kellerabläufe



Kellerablauf  
*Pumpfix S*



Kellerablauf  
*Der Universale*



Kellerablauf  
*Drehfix*



Kellerablauf  
*Leichtflüssigkeitssperre*

# Kellerablauf Pumpfix S

Der Besondere mit  
Rückstauverschluss und Pumpe.



Pumpfix S ist der einzige Kellerablauf mit Rückstauverschluss, der gegen Rückstau pumpt. Er entsorgt fäkalienfreies Abwasser kontinuierlich über das freie Gefälle zum Kanal hin – auch bei Wasserrohrbruch oder eindringendem Hochwasser. Bei Rückstau schaltet sich die Pumpe automatisch hinzu und entwässert sicher gegen den Rückstaudruck. Ideal auch zur frostfreien Entwässerung eines Kellertreppenabgangs im Außenbereich.

### Ablauffunktion

Neues teleskopisches Aufsatzstück mit Flansch für Dünnbettabdichtung – mit befliestbarer Abdeckung und Ablauffunktion, auch geeignet bei WU-Beton.

### Technik

Die Pumpe ist mit einem Rückstaudoppelverschluss (Typ 5) und einem Geruchverschluss ausgestattet. Sie lässt sich ohne Werkzeug entnehmen. Nicht als Hebeanlage zu verwenden!

### Weitere Anschlüsse

Neben der Einlaufmöglichkeit über den Rost können auch mehrere seitliche Zuläufe wie Dusche, Waschmaschine und Waschbecken angebracht werden.

### Rohrreinigung

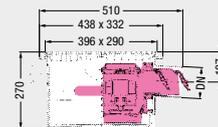
Die Entnahme der Pumpe ermöglicht einen optimalen Zugang für die Rohrreinigung.

### Pumpentyp

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
KTP 500	480 W	230 V	S1	max. 8 m³/h	max. 8 m

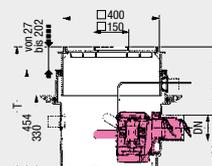


DIN EN 1253-1 gemäß DIN EN 13564 Typ 5



DN	Abdeckung	Art.-Nr.	Aussparungsmaße 530 x 350 mm
100	Kunststoffrost	28 450	

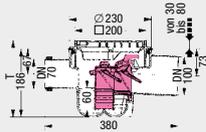
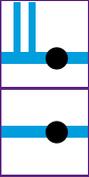
Pumpfix S Einbau in Bodenplatte



DN	Abdeckung	Art.-Nr.	Einbautiefe (T) von 481 – 656 mm	Aussparungsmaße 700 x 700 mm
100	befliestbar	28 451		

Pumpfix S Einbau in die Bodenplatte





DN	Ausführung	Art.-Nr.
100	Kunststoffrost	27 611
100	Edelstahlrost	27 621

Aussparungsmaße 400 x 320 mm

## Kellerablauf *Der Universale*

Der Vielseitige  
mit Rückstauverschluss.



*Der Universale* ist ein vielseitiger Kellerablauf für fäkaliensicheres Abwasser. Er ist mit einem Rückstauverschluss und einem handverriegelbaren Notverschluss ausgestattet und kann zur Absicherung einzelner Ablaufstellen wie Duschen, Waschbecken oder Waschmaschinen gegen rückstauendes Abwasser aus dem Kanal verwendet werden.

### Ideal für den Neubau

*Der Universale* ist sowohl für den Einbau in wasserdichte Keller – dank Zwischenstück mit Pressdichtungsflansch und Sperrbahn – als auch für alternative Abdichtung geeignet.

### Spezielles Zubehör

Für den Einbau in WU-Beton, für die Verarbeitung im Dünnbettverfahren und zur Abdichtung zum Schutz vor drückendem Wasser gibt es spezielles Zubehör. Rostabdeckungen stehen in Kunststoff oder Edelstahl zur Verfügung. Auch ein Rattenschutz aus Edelstahl ist erhältlich.

### Flexiblen Planen und Einbauen

Drei serienmäßige Zuläufe – zwei in DN 50 und einer in DN 70 – sorgen für mehr Freiheit bei der Planung. Das teleskopische Aufsatzstück ist drehbar, neigbar und höhenverstellbar und damit flexibel beim Einbau.

### Einfache Wartung

Die Wartung und Reinigung kann ohne Werkzeug durchgeführt werden.



DIN EN 1253-1 gemäß DIN EN 13564 Typ 5

## Kellerablauf *Drehfix*

Der Wendige  
für die Sanierung.



*Drehfix* ist ein wendiger Kellerablauf mit integriertem Rückstauverschluss (Typ 5). Er schützt einzelne Ablaufstellen wie Waschbecken, Dusche oder Waschmaschine vor fäkalienfreiem Abwasser aus dem Kanal nach DIN EN 13564. Wegen seiner kompakten Abmessungen passt der *Drehfix* in die Aussparung alter Gussabläufe und ist damit ideal für die Sanierung.

### Einfache Wartung

Durch den praktischen Einhandschnellverschluss ist die Wartung und Reinigung schnell und ohne Werkzeug möglich.

### Handverriegelbarer Notverschluss

Der Rückstauverschluss kann während eines Starkregens oder bei längerer Abwesenheit per Hand verriegelt werden. Die optische Kontrolle des Verriegelungszustands ist ohne Entfernen der Abdeckung möglich.

### Geringe Überdeckung

Nur 30 mm Überdeckung vom Ablaufstutzen sind notwendig. Ideal beim Anschluss alter Gussleitungen.

### Teleskopisches Aufsatzstück

Das Aufsatzstück ist um 30 mm höhenverstellbar und kann somit an die individuelle Bodenstärke angepasst werden.

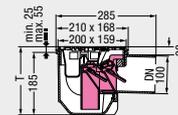
### Flexibel

Weitere seitliche Zuläufe in DN 50, DN 70 und DN 100 können durch Anbohren angebracht werden.

### Zubehör

Zur Verfügung stehen z. B. ein Rattenschutz aus Edelstahl und ein Verlängerungsstück für den vertieften Einbau.

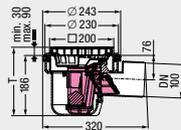
gemäß DIN EN 13564 Typ 5



DN	Ausführung	Art.-Nr.	
100	Kunststoffrost	27 301	Aussparungsmaße 320 x 190 mm

*Drehfix* Einbau in Bodenplatte





DN	Ausführung	Art.-Nr.
100	Kunststoffrost	52 101
100	Edelstahlrost	51 101

Aussparungsmaße 400 x 320 mm

## Kellerablauf Leichtflüssigkeitssperre

Der Spezielle  
für den Heizungskeller.



Die Leichtflüssigkeitssperre ist ein Ablauf speziell für den Heizungsraum im Keller. Er nimmt Oberflächenwasser durch einen Schlitzrost aus Kunststoff auf und leitet es in den Kanal ab. Gelangen Leichtflüssigkeiten wie Heizöl in den Ablauf, sorgt ein Schwimmer dafür, dass das verunreinigte Abwasser nicht in den Kanal gelangen kann.

### Rückstauverschluss

Ein optionaler Rückstaudoppelverschluss (Typ 5) verhindert, dass zurückdrückendes Abwasser vom Kanal in den Keller gelangen kann.

### Spezielles Zubehör

Für den Einbau in WU-Beton gibt es ein spezielles Dichtungsset und für die Verarbeitung im Dünnbettverfahren eine alternative Abdichtung mit Dünnbettauflsatz. Für höhere Belastungsklassen bis 12,5 to (Kl. B) ist der Kellerablauf mit Aufsatzstück und Schlitzrost aus Guss ausgestattet. Auch ein Rattenschutz aus Edelstahl steht optional zur Verfügung.

### Leichter Einbau

Das Aufsatzstück ist drehbar, neigbar und höhenverstellbar und lässt sich damit flexibel und einfach einbauen.

### Einfache Reinigung

Der praktische Einhandschnellverschluss ermöglicht einen schnellen Zugriff und eine einfache Reinigung.



DIN EN 1253-3 u. 5

# Hybrid-Hebeanlagen



Hybrid-Hebeanlage  
*Ecolift*



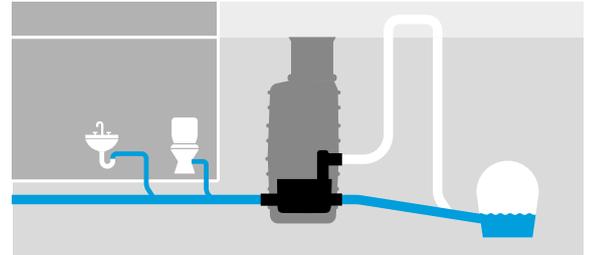
Hybrid-Hebeanlage  
*Ecolift XL*

Ecoliftt Einbau in freiliegende Wasserleitung



## Hybrid.Hebeanlage Ecolift

Die Clevere für den privaten Bereich.



### Normalbetrieb

In vielen Wohnimmobilien besteht ein natürliches Gefälle zum Kanal. Hier ist die kompakte Hybrid-Hebeanlage *Ecolift* die clevere Lösung für die Kellerentwässerung. Sie tritt nur dann in Aktion, wenn es wirklich nötig ist, nämlich bei Rückstau. In diesem Fall wird das Abwasser über den Einsatz der Pumpe abgeleitet.

### Unterflurinstallation

Mit befliesser Abdeckung und Ablauffunktion. Anfallendes Oberflächenwasser, z. B. bei Rohrbruch, wird trotz Rückstau zum Kanal gepumpt.

### Überflurinstallation

Die Alternative zum nachträglichen Einbau in eine freiliegende Abwasserleitung ohne größere Umbaumaßnahmen. Freier und einfacher Zugang zum Aggregat ohne Werkzeug.

### Selbstdiagnosesystem

Steckerfertige Comfort-Schaltgeräte mit Selbstdiagnosesystem SDS und Displayanzeige – ohne Elektrofachkraft anschließbar.

### Flexibler Einbau

Neues Verlängerungsstück mit mittigem Flansch, Gegenflansch und elastomere Sperrbahn optional – zum Schutz vor drückendem Wasser bei Einbau in WU-Beton.

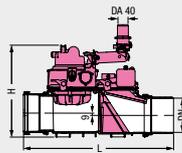
### Rohrstutzen

Abnehmbare Muffen und Spitzenden – auch in DN 200.

### Pumpentyp

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
SPZ1000	1000 W	230 V	S3 50 %	max. 10,9 m³/h	max. 9,5 m

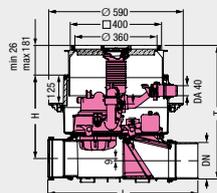
DN	L(mm)	H(mm)	Art.-Nr.
100	642	405	21100
125	645	405	21125
150	656	405	21150
200	720	405	21200



Ecoliftt Einbau in die Bodenplatte



DN	L(mm)	H(mm)	Abdeckung	Art.-Nr.
100	642	394	schwarz	21100S
125	645	387	schwarz	21125S
150	656	370	schwarz	21150S
200	720	348	schwarz	21200S
100	642	394	befliesbar	21100X
125	645	387	befliesbar	21125X
150	656	370	befliesbar	21150X
200	720	348	befliesbar	21200X



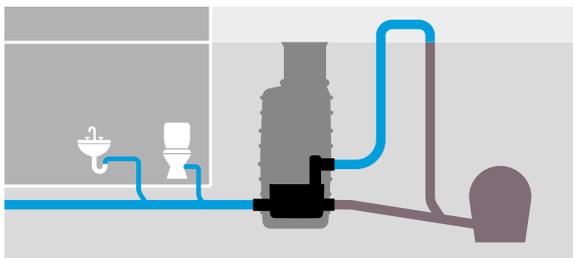
Einbautiefe (T) von 486 – 640 mm  
Ausparungsmaße 750 x 750 mm



Z-53.2-487

# Hybrid.Hebeanlage *Ecolift XL*

Die Kraftvolle  
für Gewerbe und Mehrfamilienhäuser.



Betrieb bei Rückstau

Mit *Ecolift XL* bieten wir eine Hybrid-Hebeanlage speziell für den Einsatz in gewerblich genutzten Gebäuden und Mehrfamilienhäusern mit natürlichem Gefälle zum Kanal. *Ecolift XL* nutzt im Normalbetrieb die Effizienz des natürlichen Gefälles und pumpt das Abwasser nur bei Rückstau – mit Pumpenleistungen von 1,5 bis 4,5 Kilowatt.

### Sicherheit

Bis zu zwei motorische Verschlussysteme sorgen bei Rückstau für eine sichere Trennung zwischen Kanal und Gebäude.

### Überwachung

Die pneumatische Niveauerfassung und ein Alarmsensor garantieren zusätzliche Sicherheit.

### Steuerung

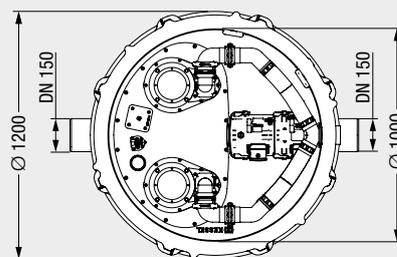
Ein Comfort Plus-Schaltgerät mit Display für Volltextanzeige und ein USB-Anschluss zum Auslesen sind serienmäßig enthalten.

### Flexibler Einbau

*Ecolift XL* kann frei aufgestellt oder unter Verwendung des entsprechenden Technischachts auch im Beton verbaut werden.

### Pumpentypen

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
SPF 1400	1,6 kW	230 V	S1 / S3 50 %	max. 25 m³/h	max. 7 m
SPF 1500	1,4 kW	400 V	S1 / S3 50 %	max. 25 m³/h	max. 6,5 m
SPF 3000	3,2 kW	400 V	S1 / S3 50 %	max. 36 m³/h	max. 12 m
SPF 4500	4,5 kW	400 V	S1 / S3 50 %	max. 41 m³/h	max. 17 m



Optional gibt es die Möglichkeit den *Ecolift XL* mit Aufsatzstücken und Schachtmodulen zu kombinieren.

Produkt online berechnen und planen:  
[smartselect.kessel.de](http://smartselect.kessel.de)

*Ecolift XL* Einbau in freiliegende Wasserleitung oder Erdbau vor dem Haus



Z-53.2-487

# Hebeanlagen



Kleinhebeanlage  
*Minilift F*



Kleinhebeanlage  
*Minilift S*



Hebeanlage  
*Aqualift F Compact*



Hebeanlage  
*Aqualift S Compact*



Hebeanlage  
*Aqualift F*



Hebeanlage  
*Aqualift F XL*

## Kleinhebeanlage *Minilift F*

### Die Kleine mit dem Hochleistungs- schneidwerk SharkTwister.

Die Kleinhebeanlage *Minilift F* entsorgt das Abwasser des WCs und andere Sanitäreinheiten in Räumen unterhalb der Rückstauenebene oder ohne ausreichendes Gefälle zum nächsten Abwasser-Sammelrohr. Das leistungsstarke Qualitätsschneidwerk SharkTwister der eingebauten Edelstahl-Pumpe zerkleinert blitzschnell und zuverlässig Fäkalien und Toilettenpapier.

#### Intelligente Steuerungstechnik

Der SharkTwister wird über eine intelligente Steuerungstechnik mit akustischer Alarmfunktion dirigiert.

#### Abgetrennter Trockenbereich

Der separate Trockenbereich von Motor und Steuerung ermöglicht eine komfortable und saubere Wartung.

#### Einfache Wartung

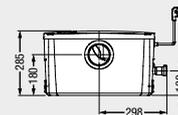
Steckerfertig integriert, ist die Pumpe mit wenigen Handgriffen entnehmbar.

#### Zusätzliche Anschlüsse

*Minilift F* bietet zwei weitere Anschlüsse für z. B. Waschbecken, Dusche, Urinal, Bidet. Die ideale Lösung für die Entsorgung von Sanitäreinheiten gemäß DIN EN 12050-3 (zur begrenzten Verwendung).

#### Pumpentypen

Pumpe	Leistung	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
Minilift F	650 W	230 V	S3	max. 6,5 m <sup>3</sup> /h	max. 6,5 m

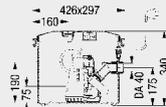
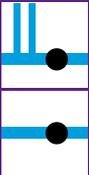


Netz	Art.-Nr.
230 V	28 520

Minilift F Einbau in freilegende Wasserleitung



Minilift Einbau in freiliegende Wasserleitung



Netz	Pumpe	Art.-Nr.	
230 V	KTP 300-S1	28 560	Aussparungsmaße 400 x 300 mm

## Kleinhebeanlage *Minilift S*

### Die Platzsparende für fäkalienfreies Abwasser.

Die Kleinhebeanlage *Minilift* passt problemlos unter jedes Waschbecken oder natürlich auch in die Bodenplatte des Kellers. Dabei können eine Waschmaschine, eine Dusche oder weitere Zuläufe zugleich angeschlossen werden. Die Anlage ist mit einer 300-Watt Pumpe mit Schwimmerschaltung ausgestattet.

#### Reinigung und Wartung

Mit dem praktischen „Einhand-Schnellverschluss“ kann die Pumpe ohne jegliches Werkzeug entnommen – und dadurch auch mobil eingesetzt – werden.

#### Zusätzliche Anschlüsse

Neben dem serienmäßigen Anschluss im Deckel der Hebeanlage können seitliche Zuläufe durch Anbohren angebracht werden.

#### Geringes Gewicht

Durch ihr geringes Gewicht von nur 7,2 kg ist die Hebeanlage leicht zu installieren.

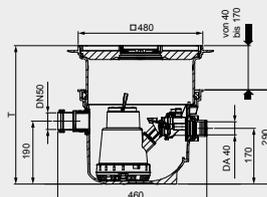
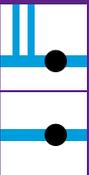
#### Leitungen

Die Druckleitung kann mit einem PVC-Rohr  $\varnothing$  40 mm ausgeführt oder mit einer Verschraubung R1 1/2 angeschlossen werden. Dabei ist keine zusätzliche Lüftungsleitung notwendig.

#### Pumpentypen

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
KTP 300	280 W	230 V	S1	max. 8 m <sup>3</sup> /h	max. 6 m

Minilift Einbau in die Bodenplatte



Netz	Pumpe	Art.-Nr.	
230 V	KTP 300-S1	208 570S	Aussparungsmaße 600 x 600 mm



CE DIN EN 12050-2

# Hebeanlage *Aqualift S Compact*

Die Hygienische für fäkalienfreies Abwasser.



Die Hebeanlage *Aqualift S Compact* entsorgt zuverlässig und hygienisch fäkalienfreies Abwasser über eine Druckleitung in den Kanal. Sie ist sowohl mit Schwimmersteuerung als auch mit Sondensteuerung erhältlich. Das dreh-, neig- und höhenverstellbare Aufsatzstück ermöglicht beim Einbau einen stufenlosen Höhen- und Niveaueingleich und eine Anpassung an das Fliesenraster.

### Integrierte Ablauffunktion

Der in der Abdeckung integrierte Ablauf nimmt Oberflächenwasser auf. Auch bei Rohrbruch oder Leckage entsorgt die Pumpe dieses Schmutzwasser kontinuierlich über die Rückstauenebene.

### Weitere Anschlüsse

Einfaches Anbohren der seitlichen Flächen erlaubt den beliebigen Anschluss von Zuläufen bis DN 100 wie Dusche, Waschmaschine und Waschbecken.

### Selbstdiagnosesystem SDS

Steckerfertige Comfort-Schaltgeräte mit Selbstdiagnosesystem SDS mit Displayanzeige – ohne Elektrofachkraft anschließbar.

### Flexibler Einbau

Neues Verlängerungsstück mit mittigem Flansch, Gegenflansch und elastomerer Sperrbahn optional – zum Schutz vor drückendem Wasser bei Einbau in WU-Beton.

### Pumpentypen

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
GTF 500	480 W	230 V	S1	max. 12 m³/h	max. 8 m
GTF 1200	1000 W	230 V	S3	max. 15,5 m³/h	max. 9 m



DIN EN 12050-2

Technical drawing dimensions:  
 - Top width: 380 mm  
 - Total height: 450 mm  
 - Height to top of cover: 320 mm  
 - Height to bottom of cover: 210 mm  
 - DN 100 inlet/outlet  
 - Bottom diameter: 580 mm  
 - Total bottom diameter: 617 mm  
 - Side diameter: 380 mm  
 - DN 40 inlet/outlet

Ausführung	Netz	Pumpe	Art.-Nr.	Aussparungsmaße: 700 x 700 mm
Mono	230 V	GTF 500-S1	280 500X	Einbautiefe (T): 490 – 620 mm

Technical drawing dimensions:  
 - Total height: 940 mm  
 - Height to top of cover: 580 mm  
 - Height to bottom of cover: 620 mm  
 - Bottom diameter: 770 mm

Ausführung	Netz	Pumpe	Art.-Nr.
Duo	230 V	GTF 1200-S3	826 811-FA

Aqualift S Einbau in freiliegende Wasserleitung

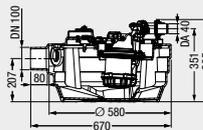


Aqualift S Einbau in die Bodenplatte





Ausführung	Netz	Pumpe	Art.-Nr.
Mono	230 V	SPZ 1000-S3	28 711-C
Duo	230 V	SPZ 1000-S3	28 743-C



## Hebeanlage Aqualift F Compact

Die Kompakte für die komplette Kellerentwässerung.

Die Hebeanlage *Aqualift F Compact* übernimmt die komplette Kellerentwässerung. Sie fördert das Abwasser sicher und vollautomatisch über die Rückstauenebene in die höher liegende Kanalisation. Auch bei Rohrbruch oder Hochwasser – dank integrierter Ablauffunktion. Mit ihren kompakten Maßen kann sie leicht eingebaut werden oder frei aufgestellt werden.

### Höchste Sicherheit

Das intelligente Schaltgerät mit integriertem Selbstdiagnosesystem SDS überprüft kontinuierlich alle elektrischen Komponenten und führt ein auslesbares elektronisches Betriebstagebuch.

### Ideal auch für die Sanierung

Durch die Aufstellfläche von nur 70 x 70 cm kann die Anlage auch in einen bestehenden Pumpensumpf gesetzt werden.

### Teleskopisches Aufsatzstück

Flexible Anpassung an die geforderte Einbautiefe mit Hilfe des drehbaren, neigbaren und stufenlos höhenverstellbaren Aufsatzstücks.

### Ansprechende Optik für Wohnräume im Untergeschoss

Durch die Abdeckplatte für frei wählbare Oberflächen und dem befliesbaren Rost entsteht eine nahezu „unsichtbare“ Hebeanlage. Ideal für Wohnräume im Untergeschoss.

### Pumpenentnahme

Die Pumpe lässt sich ohne Werkzeug entnehmen. Dabei verhindert die integrierte Rückschlagklappe das Zurückfließen des Abwassers aus der Druckleitung.

### Einbau in WU-Beton

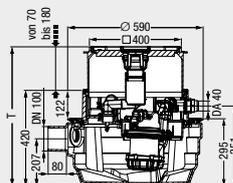
Das KESSEL-Dichtungsset gewährleistet auch beim Einbau in WU-Beton die sichere Abdichtung gegen drückendes Wasser.

### Pumpentypen

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
SPZ 1000	1000 W	230 V	S3 30 %	max. 10,9 m³/h	max. 9,5 m



Ausführung	Netz	Pumpe	Art.-Nr.
Mono	230 V	SPZ 1000-S3	28 701-C
Duo	230 V	SPZ 1000-S3	28 704-C



Aussparungsmaße: 800 x 800 mm  
Einbautiefe (T): 490 – 600 mm

Z-53.2-484

# Hebeanlage Aqualift F

## Die Klassische für häusliches Abwasser.

Aqualift F ist die klassische Lösung zur Entsorgung von häuslichem Abwasser. Sie ist als Mono- und Duoversion erhältlich: mit einer Pumpe für Einfamilienhäuser und zwei Pumpen für Mehrfamilienhäuser oder Gewerbegebäude. Die Hebeanlage fördert das anfallende Abwasser sicher und vollautomatisch durch die Druckleitung über die Rückstauschleife zum Kanal.

### Freistromrad

Die Abwasserpumpen verfügen über ein Freistromrad zur Förderung von fäkalienfreiem und fäkalienhaltigem Abwasser nach DIN EN 12050-1 und 2.

### Variable Zuläufe

Ein Zulaufanschluss ist von DN 100 bis DN 150 möglich. An den Anbohrflächen können weitere Zuläufe von DN 50 bis DN 200 angeschlossen werden.

### Selbstdiagnosesystem

Steckerfertige Comfort-Schaltgeräte mit Selbstdiagnosesystem SDS und Displayanzeige – ohne Elektrofachkraft anschließbar (230 V).

### Drucksensor

Aqualift F verfügt über ein Tauchrohr zur pneumatischen Niveaufassung. Ein Alarmsensor ist optional erhältlich.

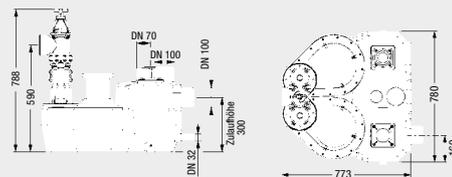
### Platzsparender Einbau

Durch einen Zulaufanschluss DN 100 von oben sowie über einfache Verlegung der Druckleitung im Raumeck ist ein platzsparender Einbau möglich.

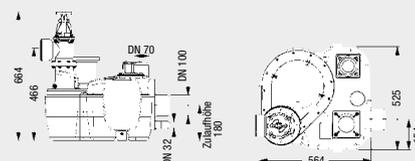
### Pumpentypen

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
SPF 1400	1,6 kW	230 V	S3 50 %	max. 38 m³/h	max. 7 m
SPF 1500	1,4 kW	400 V	S3 50 %	max. 40 m³/h	max. 8 m
SPF 3000	3,2 kW	400 V	S3 50 %	max. 47 m³/h	max. 16 m

## Duo



## Mono

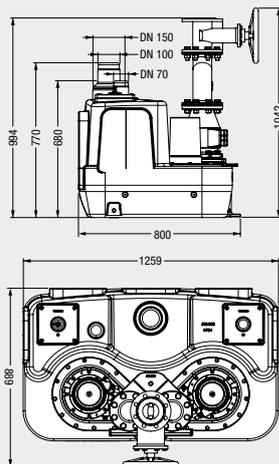
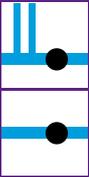


Aqualift F Einbau in freiliegende Wasserleitung



Aqualift F Einbau in freiliegende Wasserleitung





## Hebeanlage Aqualift F XL

Die Leistungsstarke für Gewerbe, Industrie und Kommunen.

Aqualift F XL ist die leistungsstarke Hebeanlage für den gewerblichen, industriellen und kommunalen Bereich. Zum Beispiel zum Heben von Regenwasser, das unterhalb der Rückstauenebene anfällt. Außerdem ist sie für den Einsatz hinter Abscheidern optimal geeignet. Alle Komponenten – wie Behälter und Pumpen – sind als Baukastensystem konzipiert.

### Behälter

Zur Auswahl stehen drei Behältergrößen mit 200, 300 und 450 Litern Volumen. Alle Behälter passen durch 800er Normtüren und sorgen so für einen problemlosen Einbau.

### Pumpen

Die Pumpen gibt es in Ausführungen von 1400 bis 5500 Watt. Darunter auch dauerlauffähige S1-Pumpen zur Förderung von Regenwasser. Sie verfügen über ein Freistromrad zur Förderung von fäkalienfreiem und fäkalienhaltigem Abwasser nach DIN EN 12050-1 und 2.

### Absperrschieber

Absperrschieber und Armaturen aus Kunststoff für Hebeanlagen SPF 1400/1500/3000, aus Guss für Hebeanlagen SPF 4500/5500. Optional auch bei anderen Hebeanlagen, empfohlen bei der Gefahr von massiven Druckschlägen.

### Drucksensor

Aqualift F XL ist mit einem Drucksensor zur sicheren und exakten Niveauerfassung ausgestattet.

### Variabel

Variabler Zulaufanschluss von DN 100 bis DN 150. Seitliche und rückseitige Anbohrflächen für weitere Zuläufe von DN 50 bis DN 200.

### Selbstdiagnosesystem

Steckerfertige Comfort-Schaltgeräte mit Selbstdiagnosesystem SDS mit Displayanzeige – ohne Elektrofachkraft anschließbar (230 V).

### Pumpentypen

Pumpe	Leistung (P1)	Spannung	Betriebsart	Fördermenge	Förderhöhe
SPF 1400	1,6 kW	230 V	S1 / S3 50 %	max. 7 m <sup>3</sup> /h	max. 7 m
SPF 1500	1,4 kW	400 V	S1 / S3 50 %	max. 8 m <sup>3</sup> /h	max. 8 m
SPF 3000	3,2 kW	400 V	S1 / S3 50 %	max. 47 m <sup>3</sup> /h	max. 16 m
SPF 4500	4,5 kW	400 V	S1 / S3 50 %	max. 55 m <sup>3</sup> /h	max. 20 m
SPF 5500	5,7 kW	400 V	S3 50 %	max. 160 m <sup>3</sup> /h	max. 27 m



CE DIN EN 12050-1

# Wussten Sie schon?

## Wer zahlt bei Rückstauschäden? Der ahnungslose Hausbesitzer.

### Kommunen haften nicht

Kommunen müssen für Wasserschäden nach einem sogenannten Jahrhundertregen nicht haften. Das hat der Bundesgerichtshof im Mai 2004 entschieden. Städte und Gemeinden müssen dem aktuellen Urteil zufolge in Fällen höherer Gewalt nicht für Schäden einstehen, die durch eine überlaufende Kanalisation verursacht werden. Erstmals legten die Karlsruher Richter auch fest, wann genau starker Regen als höhere Gewalt einzustufen ist: „Bei einem ganz ungewöhnlichen und starken Regenereignis, wie es mit einer Wiederkehrzeit von mehr als 100 Jahren hier vorliegt“. Kommunen bringen sich auf die sichere Seite und schreiben den Grundstücksbesitzern vor, dass sie sich gegen Rückstau selbst zu sichern haben.

### Eine Hausrat- und Gebäudeversicherung deckt keine Schäden ab

Wir empfehlen den Abschluss einer Elementarschadenversicherung. Dabei gilt es zu beachten: Gezahlt wird nur dann, wenn eine genormte Rückstausicherung – Rückstauverschluss oder Hebeanlage – nach DIN-Norm vom Fachmann installiert und in regelmäßigen Abständen von diesem auch gewartet wurde.

### Regelmäßige Wartung ist Pflicht

Regelmäßige Wartungen und Inspektionen gewährleisten einen ordnungsgemäßen Betrieb. Einerseits gelten die Vorschriften der überarbeiteten Restnorm DIN 1986, Teil 3, die eine regelmäßige Wartung alle sechs Monate für Rückstauverschlüsse in Einfamilienhäusern vorschreibt. Für Hebeanlagen in Einfamilienhäusern gelten Intervalle von einem, in Mehrfamilienhäusern von zwei Jahren und in Gewerben von einem Vierteljahr. Andererseits sind auch die Wartungsvorschriften der einzelnen Hersteller zu beachten. Rückstausicherung ist eine Sache für den Fachmann. Nur ein fachgerechter Einbau sowie eine regelmäßige Wartung der gesamten Entwässerungsanlage durch den Sanitär-Fachinstallateur sorgen für dauerhafte Sicherheit.

**Rückstauschutz ist Sache des Fachmanns!**  
Hier finden Sie Einbaupartner der KESSEL AG:

Lassen Sie sich beraten:  
[www.kessel.de/kontakt/einbaupartner.html](http://www.kessel.de/kontakt/einbaupartner.html)



## Welche Vorschriften und DIN Normen Gibt es zu beachten?

### DIN EN Normen

12056-1	Schwerkraftentwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden und Ausführungsanforderungen	Januar 2001
12056-4	Schwerkraftentwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden. Abwasserhebeanlagen – Planung und Bemessung	Januar 2001
752	Schwerkraftentwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden. Abwasserhebeanlagen – Planung und Bemessung	Januar 2001
1986-100	Schwerkraftentwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden. Abwasserhebeanlagen – Planung und Bemessung	Mai 2008
1986-3 1986-30 1986-33	Entwässerungsanlagen für Grundstücke und Gebäude – Regeln für Betrieb und Wartung	Juli 1982
13564-1	Rückstauverschlüsse für Gebäude – Anforderungen	August 1999
1253-5	Abläufe für Gebäude – Sperren für Leichtflüssigkeiten	September 1996
ÖNORM B 2501	Entwässerungsanlagen für Gebäude – Planung, Ausführung und Prüfung	April 2015

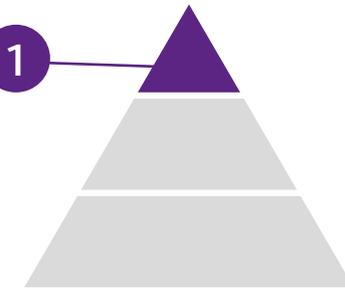
# Weiterbildung

Professionelle Ausbildung mit dem 3-Stufenmodell der KESSEL AG: Seminare, Webinare und E-Learning

Expertenwissen und Workshops

## Seminare

Topaktuelle Inhalte aus professioneller Hand: Wir veranstalten Präsenzseminare und Workshops an unseren Schulungsstandorten in Deutschland, Österreich, Frankreich und Polen sowie direkt bei unseren Kunden. Rund 40 erfahrene Fachdozenten stehen bereit, um ihre Expertise im Bereich der Entwässerungstechnik an Sie weiterzugeben – so wie an bisher über 20.000 andere Teilnehmer.

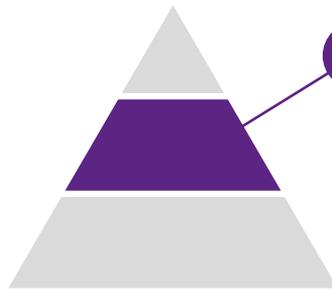


Sie wünschen sich eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Schulung?

Kundenindividuelle Schulungen:  
kundenforum@kessel.de  
+49 (0) 8456 / 27-329

## Fachwissen für Fortgeschrittene Webinare

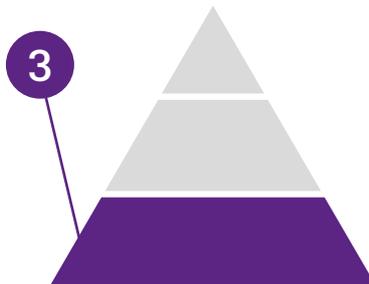
Unsere Experten auf Ihrem Bildschirm: Dank unserer Webinare können Sie vom eigenen Schreibtisch aus an einstündigen Schulungen zu aktuellen Themen der Entwässerungstechnik teilnehmen. Die Referenten stehen Ihnen dabei im Chat zur Verfügung. Sie können das Online-Seminar also interaktiv mitgestalten, indem Sie Fragen stellen und Diskussionen anregen.



Vermittlung von Basiswissen

## E-Learning

Kompetenzaufbau im Selbststudium: Unsere E-Learnings vermitteln Ihnen die theoretischen Grundlagen der Entwässerungstechnik und bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihren Wissensstand im Quiz zu kontrollieren. Die E-Learnings sind jederzeit abrufbar und ermöglichen Ihnen so die freie Zeiteinteilung.



Für weitere Informationen:



		Einbau	Absicherung	Abwasser	Gefälle	Funktion
Seite 9	Rückstauumpfanlage <i>Pumpfix F</i>					
Seite 10	Rückstauverschluss <i>Staufix FKA</i>					
Seite 11	Rückstauverschluss <i>Staufix SWA</i>					
Seite 12/13	Rückstauverschluss <i>StaufixControl / Staufix</i>					
Seite 14	Rückstauverschluss <i>Staufix DN 50 / 70</i>					
Seite 15	Rückstauverschluss <i>Staufix Siphon DN 50</i>					
Seite 19	Kellerablauf <i>Pumpfix S</i>					
Seite 20	Kellerablauf <i>Der Universale</i>					
Seite 21	Kellerablauf <i>Drehfix</i>					
Seite 22	Kellerablauf <i>Leichtflüssigkeitssperre</i>					
Seite 24	Hybrid-Hebeanlage <i>Ecolift</i>					
Seite 25	Hybrid-Hebeanlage <i>Ecolift XL</i>					
Seite 27	Hebeanlage <i>Minilift F</i>					
Seite 28	Hebeanlage <i>Minilift S</i>					
Seite 29	Hebeanlage <i>Aqualift S Compact</i>					
Seite 30	Hebeanlage <i>Aqualift F Compact</i>					
Seite 31	Hebeanlage <i>Aqualift F</i>					
Seite 32	Hebeanlage <i>Aqualift F XL</i>					

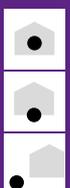
# Alle Produkte Auf einen Blick



welches Produkt passt  
zu Ihren individuelle  
Anforderungen?

[www.staufix.de](http://www.staufix.de)

## Legende



Freiliegender Einbau

Bodenplatteneinbau

Erdeinbau



Zentrale Absicherung

Einzelabsicherung



Schwarzwasser

Grauwasser



Gefälle

Kein Gefälle



Schützt

Schützt und pumpt

---

## Deutschland

---

### Verkauf / Auftragsabwicklung

**Tel** +49 (0) 8456 / 27-460

**Fax** +49 (0) 8456 / 27-200

[verkauf@kessel.de](mailto:verkauf@kessel.de)

---

### Technische Beratung / Ausschreibungen

**Tel** +49 (0) 8456 / 27-461

**Fax** +49 (0) 8456 / 27-197

[technik@kessel.de](mailto:technik@kessel.de)

---

### Technischer Kundendienst

**Tel** +49 (0) 8456 / 27-462

**Fax** +49 (0) 8456 / 27-173

[kundendienst@kessel.de](mailto:kundendienst@kessel.de)

---

## Österreich

---

**Tel** +43 (0) 820 / 919240

[info@kessel.at](mailto:info@kessel.at)

---

## Schweiz

---

**Tel** +41 (0) 80 / 0000657

[info@kessel-schweiz.ch](mailto:info@kessel-schweiz.ch)

---



weitere Informationen  
finden Sie auf

[www.kessel.de](http://www.kessel.de)



Technische Änderungen vorbehalten.

## KESSEL AG

Bahnhofstraße 31 • 85101 Lenting

[www.kessel.de](http://www.kessel.de)